

Verband Region Stuttgart
Kronenstrasse 25

70174 Stuttgart

22.10.2022

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von FDP und CDU/ÖDP

Klimaatlant am Beispiel Böblingen für Stuttgart und die Landkreise erarbeiten

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Fraktionen von FDP und CDU/ÖDP stellen folgenden gemeinsamen

Antrag

Die Regionalversammlung beschließt mit Wirksamkeit für den Haushalt 2023:

1. Die Geschäftsstelle des Verbands Region Stuttgart fragt bei der Stadt Stuttgart, den Landkreisen Esslingen, Ludwigsburg, Göppingen und dem Rems-Murr-Kreis ab, ob ein Interesse daran besteht, beziehungsweise geplant ist, für den eigenen Bereich jeweils einen Klimaatlas analog dem für den Kreis Böblingen vorgelegten Klimaatlas zu erstellen.

Sollte dies der Fall sein, schlägt die Geschäftsstelle den Beteiligten vor, die Arbeiten regionsweit zu koordinieren.

Voraussetzung der Unterstützung ist, dass von der Datenstruktur her kompatible Klimaatlant nach dem Böblinger Vorbild entstehen, die Basis eines regionalen Klimaatlas zur Ergänzung der Regionalplanung sein können und die im Haushalt 2022 auf Seite 21, beziehungsweise auf Seite 22 im Haushaltsentwurf 2023 dargestellte Vorgehensweise im Bereich „Klimaschutz“ und die Anpassung an den Klimawandel sinnvoll ergänzen können.

2. Die Geschäftsstelle berichtet, wie dies mit bestehenden Personalressourcen beziehungsweise aus den gegebenenfalls vorhandenen Restmitteln für „Regionale

Informationen zum Klimahandeln“ (RegIKlim, HH-Planentwurf 2023, S. 22) oder durch Akquise von neuen Fördermitteln möglich ist.

Begründung

Mit dem Klimaatlas Böblingen wurde in Zusammenarbeit zwischen der Landkreisverwaltung und der Region ein beispielhaftes Modell für einen solchen Atlas entwickelt, der breit gelobt wurde. Die Antragsteller sind der Auffassung, dass dieser Klimaatlas es verdient, regionsweit umgesetzt zu werden.

Für die Fraktionen



Kai Buschmann
Fraktionsvorsitzender
FDP-Regionalfraktion



Dr. Joachim Pfeiffer
Fraktionsvorsitzender
CDU/ÖDP-Regionalfraktion